

# Die Europäische Union

**Abgabe der Aufgaben bis zum 11.05.2020 (18Uhr MEZ)**  
**([k.schmoock@gaz-kassel.de](mailto:k.schmoock@gaz-kassel.de))**

1. Verschaffe dir mit „Die Etappen in Kürze“ einen Überblick.

Die Etappen in Kürze

- 1951: Die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl wird von den sechs Gründermitgliedstaaten ins Leben gerufen
- 1957: Der Vertrag von Rom schafft die Grundlage für einen gemeinsamen Markt
- 1973: Die Gemeinschaft wächst auf neun Mitgliedstaaten an und entwickelt gemeinsame Politiken
- 1979: Das Europäische Parlament wird zum ersten Mal direkt gewählt
- 1981: Als erstes Mittelmeerland tritt Griechenland bei
- 1993: Der Binnenmarkt wird vollendet
- 1993: Durch den Vertrag von Maastricht wird die Europäische Union errichtet
- 1995: Die EU wächst auf 15 Mitgliedstaaten an
- 2002: Euro-Banknoten und -Münzen werden eingeführt
- 2004: Zehn weitere Länder treten der EU bei
- 2005: Der Versuch eine Verfassung für Europa einzuführen scheitert
- 2007: Durch zwei weitere Beitritte wächst die Zahl der Mitgliedsländer auf 27
- 2009: Der Vertrag von Lissabon stellt die EU auf eine neue vertragliche Grundlage
- 2010: Die 16 Euroländer einigen sich auf ein Hilfspaket für Griechenland, die Unterstützung der irischen Wirtschaft sowie eine Strategie für *intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum (Europa 2020)*
- 2013: Nach den 2011 abgeschlossenen Beitrittsverhandlungen mit Kroatien kann das Land das 28. EU-Mitglied werden.
- 2020: Das Vereinte Königreich verlässt die EU. Angestoßen wurde der Austritt durch ein Referendum im Vereinten Königreich am 26. Juni 2016.

2. Lies den Artikel der Welt und nimm kritisch dazu Stellung (Stimmt die Überschrift?)

<https://www.welt.de/wirtschaft/article163094523/Die-Europaeische-Union-ist-eine-Erfolgsgeschichte.html>

### **Zusätzliche Aufgabe für GO-Schüler/innen:**

Corona hat uns voll im Griff und so allmählich läuft das Alltagsleben wieder an. Dies gilt auch für den Schulbetrieb. Stelle mindestens 3 verschiedene Meinungen zu Kita- und Schulöffnungen dar (z.B. Virologen, Pädagogen, Eltern, Wirtschaftswissenschaftler, Psychologen, etc. - mit Quellenangabe) und gib eine persönliche Empfehlung ab, wie es bis zum Ende des Schuljahres und darüber hinaus weitergehen könnte. Bedenke bei deiner Empfehlung auch die Belastungen von Familien (z.B. homeschooling und Homeoffice versus Pandemie-Risiken). Wäge sorgfältig ab!

**Gutes Gelingen und bleibt gesund!**